

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 99 (2021)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Sektionsnachrichten
- 5 Information zur schriftlichen Sektionsversammlung
- 7 Veranstaltungskalender
- 8 Aus den Bereichen
- 9 Die Sektion Bern ist für alle attraktiv
- 11 Mitglieder – Mutationen
- 15 Unser erster Gauliwinter
- 16 Lawinenereignis Trifthütte
- 17 «Schneeräumen (scheinbar unendlich)»
- 18 Die Mitglieder der UKo stellen sich vor
- 19 Was tun mit alten Seilen?
- 20 Jahresabschluss 2020
- 25 Programm der Veteranen
- 28 Über den Zaun
- 29 Unsere Frau im SAC-Expeditionsteam
- 30 100% Women Peak Challenge
- 31 «Der Berg ruft»
- 32 Vierbeiner schreiben Alpingeschichte
- 34 Tourenberichte
- 35 Gipfelglück
- 36 Den Lobhörnern entgegen
- 38 Der Heilige Christophorus, der SAC – oder die Suche nach dem richtigen Weg
- 39 Schöne Pulver
- 39 Impressum

Gipfelsturm?



Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, liebe Freunde der Sektion

Vorab gratuliere ich unserer neuen Kommunikationsverantwortlichen Irene und unserem Sekretär Janos zur gelungenen Ausgabe CN 2021/1. Allen Funktionsträgerinnen und -trägern danke ich vielmals für die zahlreichen Beiträge.

Die Lawine bei der Trifthütte hat den Vorstand, die Hüko und vor allem das Hüttenwartspaar Nicole und Turi bisher stark beschäftigt. Ich bin sehr froh, dass durch den Lawinnenniedergang keine Personenschäden entstanden sind. Hingegen werden erhebliche, noch nicht genau bezifferbare finanzielle Folgen auf unsere Sektion und infolge Erwerbsausfalls auf die Hüttenwarte zukommen. Über einen Rahmenkredit für die weiteren Arbeiten um die Trifthütte werden wir an der kommenden Sektionsversammlung abstimmen können (vgl. S. 5).

Spenden zugunsten der Trifthütte sind ebenfalls willkommen! Wer direkt unsere Sektion und die Trifthütte unterstützen will, kann auf folgendes Konto spenden: PC-Konto 30-493-1; IBAN CH44 0900 0000 3000 0493 1; Sektion Bern des Schweizer Alpen-Clubs (SAC), Bern; Vermerk: «Trifthütte».

Das Lawinenereignis führt uns einmal mehr vor Augen, dass wir der Natur unterlegen sind. Die Kräfte der Natur sind vielfach stärker als wir Menschen oder durch uns erstellte Bauten. Nicole beschreibt dies schön wie folgt: *«Wütend auf die Lawine waren wir aber nicht, eher ehrfürchtig; als naturverbundene Menschen wissen wir, dass wir Gäste in den Bergen sind und der Natur mit Respekt begegnen müssen.»*

Im Kontrast zu dieser Einstellung finden sich leider immer wieder Ausdrücke wie «Gipfelsturm», «einen Berg bezwingen» oder «einen Berg erobern» in den Medien oder in Erzählungen. Solche Floskeln haben in unserem Sprachgebrauch nichts mehr verloren! Wir dürfen einen Berg besteigen oder eine Route begehen.

Daher wünsche ich euch schöne und glückserfüllte Bergerlebnisse – und eben nicht einen erfolgreichen Gipfelsturm –, einen gelassenen Umgang mit der Corona-Pandemie und natürlich weiterhin gute Gesundheit!

Herzlich
Micael Schweizer

Titelbild: Jil Schmid in der Mixedroute im Gabarrou-Couloir am Piz Cambrena.

Bild: Hugo Vincent